

Potsdam, 23.08.2018

Pressemitteilung

Begleitung auf dem Weg in die Zukunft - „DorfDialog - Fahrplan fürs Dorf“ als „Demografie-Beispiel des Monats“ geehrt

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Einen Dorfladen einrichten, verschiedene Dienstleistungen unter einem Dach konzentrieren oder Wohnraum für Jung und Alt schaffen – viele Kommunen haben konkrete Zukunftspläne. Das Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg begleitet sie bei der Umsetzung von Vorhaben. Es bietet die Seminarreihe „DorfDialog - Fahrplan fürs Dorf“ an, bei denen sich Vertreter eines Dorfs und der Gemeinde mit den Zielen und der Entwicklung des Ortes befassen. Staatskanzleichef Martin Gorholt würdigte dieses Projekt heute in Seddiner See als „Demografie-Beispiel des Monats“ August. Er überreichte die Auszeichnung im Rahmen eines Seminars, bei dem das Dorf Spaatz aus der Gemeinde Havelaue (Landkreis Havelland) im Fokus stand.

Die anderthalbtägigen Seminare richten sich an Multiplikatoren aus Kommunen wie Ortsvorsteher, Gemeindevertreter, Mitglieder von Vereinen oder Kirchengemeinden sowie engagierte Bürger. Nach einem Ortstermin wird im Seminar mit begleitender Moderation ein Zukunftsplan für das Dorf entwickelt. Bei Bedarf können Experten hinzugezogen werden, beispielsweise für die Vermittlung von Formen der Bürgerbeteiligung oder für Finanzierungsmöglichkeiten zur Umsetzung der Ideen. Es können auch Best-Practice-Beispiele aus anderen Gemeinden präsentiert werden.

Für Staatskanzleichef Gorholt sind diese Seminare eine wertvolle Unterstützung für eine gelungene Dorfentwicklung: „Eine für alle Städte und Dörfer gleichermaßen gültige Demografiestrategie kann es nicht geben. Es geht darum, individuelle, auf den jeweiligen Ort zugeschnittene Konzepte und Maßnahmen zu entwickeln. Das Forum ländlicher Raum als Veranstalter kennt die speziellen Gegebenheiten des Dorfes und kann auf dieser Grundlage beraten und begleiten, aber auch die Sicht eines neutralen Dritten einbringen.“ Gorholt äußerte die Hoffnung, dass viele weitere Kommunen dieses Angebot annehmen.

Er lobte zugleich das Engagement der Einwohnerinnen und Einwohner von Spaatz: „Das Dorf hat durch Teilnahmen am Dorfwettbewerb, durch ein reges Vereinsleben, aber auch durch aktuelle Maßnahmen wie die Umstellung auf LED-Beleuchtung bewiesen, dass es mit der Zeit geht. Eine aktive Dorfgemeinschaft strahlt auf die Region und darüber hinaus aus und zieht Rückkehrer oder sogar neue Dorfbewohner an. Die Einwohner von Spaatz können zu Recht stolz sein auf das, was sie gemeinsam geschaffen haben.“

„Die Menschen in unseren Dörfern sind diejenigen, die den ländlichen Raum bewegen. In dem individuell auf ihr Dorf abgestimmten Seminar können sie die gemeinsamen Ziele und Vorhaben konkretisieren. Der Austausch in entspannter Atmosphäre hilft, die Motivation und den Zusammenhalt für die nächsten Schritte zu stärken“, so Franziska Ullrich, Projektleiterin des Forums.

Träger des „Forums ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg“ ist die Heimvolkshochschule am Seddiner See e.V. Das Forum wird kofinanziert aus Mitteln der Technischen Hilfe des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Kontakt für das Demografie-Beispiel des Monats August:

Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg, Tel. 033205 – 250022, E-Mail: info@forum-netzwerk-brandenburg.de

Mehr Informationen:

<https://www.forum-netzwerk-brandenburg.de/de/veranstaltungen/dorfdialog/dorfdialog-fahrplan-fuers-dorf>
<http://www.brandenburg.de/de/demografie/bb1.c.547439.de>

Hinweise und Anregungen an: demografie@stk.brandenburg.de